

Digitalisierung des niedergelassenen Handels im Fokus

03.05.2017

Staatssekretär Rachel besucht LANCOM Systems

[Download PDF](#)

Pressemitteilung 2017-508

Digitalisierung des niedergelassenen Handels im Fokus:

Staatssekretär Rachel informiert sich bei LANCOM über Forschungsprojekt Smart Market Square

Würselen, 03. Mai 2017 – Thomas Rachel, Mitglied des Bundestages (MdB) und Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, besucht heute die LANCOM Systems, den führenden deutschen Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und den öffentlichen Sektor. Anlass des Besuchs ist das Engagement der LANCOM innerhalb des Forschungsprojekts Smart Market Square, das durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung mit insgesamt 1,7 Mio. Euro gefördert wird. Die Betreuung erfolgt durch den Projektträger Karlsruhe (PTKA).

Smart Market Square überträgt bewährte Strategien des Onlinehandels auf den niedergelassenen Handel und setzt diese in anwendungsnahe Lösungen um. Ziel des Verbundprojekts ist es, datenbasierte Mehrwertdienste und Apps zu entwickeln, die im innerstädtischen Raum ein digitales Einkaufserlebnis für den Nutzer schaffen und zur Kundenbindung beitragen. Projektpartner sind neben der LANCOM Systems die Dialego AG aus Aachen, die Universität Duisburg-Essen, die Westfälische Wilhelms-Universität Münster sowie die Universität Paderborn.

„Die geplanten Ergebnisse des Projekts nutzen sowohl der Wirtschaft als auch den Menschen. Sie dienen dem Erhalt des innerstädtischen Einzelhandels und damit zugleich dem Erhalt von lebendigen, attraktiven Innenstädten“, betont Forschungsstaatssekretär Thomas Rachel.

Als Hersteller von Netzwerklösungen trägt LANCOM Systems die Infrastrukturgrundlagen für Basisdienste wie Location-Based-Services oder WLAN-Hotspots zum Projekt bei. Darüber hinaus sollen Anwendungen zur dynamischen, funkgesteuerten Preisauszeichnung (Electronic Shelf Labels) Cloud-basiert und hochautomatisiert über die LANCOM Management Cloud (LMC) verfügbar gemacht werden. Die LMC ist ein zentrales Management-System, mit dem basierend auf „Software-defined Networking-Technologie“ (SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN) die Bereitstellung und der Betrieb eines integrierten Netzwerks drastisch vereinfacht werden.

„Wir möchten mit unserer Teilnahme dazu beitragen, dass auch kleine und mittlere Einzelhändler in hohem Maße von den Potentialen der Digitalisierung profitieren. Unser Ziel ist es, die Komplexität digitaler Prozesse so zu reduzieren, dass sie für jeden Ladenbesitzer beherrschbar und bezahlbar werden“, sagt Ralf Koenzen, geschäftsführender Gesellschafter der LANCOM Systems.

Weitere Informationen zum Verbundforschungsprojekt Smart Market Square finden Interessierte auf der Webseite www.smartmarketsquare.de.?

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. LANCOM bietet professionellen Anwendern sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze (WAN, LAN, WLAN) sowie für zentrales Netzwerk-Management auf Basis von Software-defined Networking-Technologien (SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN). Die LANCOM Router, Gateways und WLAN-Lösungen werden in Deutschland entwickelt und gefertigt, darüber hinaus ist ein Teil des VPN-Portfolios zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das BSI zertifiziert. LANCOM Systems hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend weltweit. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.



LANCOM
SYSTEMS

Ihr Redaktionskontakt:

André Faßbender

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)2405 49936 - 336

Fax: +49 (0)2405 49936 - 99

andre.fassbender@lancom.de

www.lancom-systems.de